

Montag, 21.06.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Richard Wagner: "König Enzo", Ouvertüre (MDR Sinfonieorchester: Jun Märkl);
Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert C-Dur, KV 467 (Annerose Schmidt, Klavier; Dresdner Philharmonie: Kurt Masur);
Max Reger: "An die Hoffnung", op. 124 (Annelies Burmeister, Alt; MDR Sinfonieorchester: Heinz Bongartz);
Richard Strauss: Romanze F-Dur, AV 75 (Jan Vogler, Violoncello; Staatskapelle Dresden: Fabio Luisi);
Dmitrij Schostakowitsch: "Der Bolzen", Ballettsuite, op. 27 a (MDR Sinfonieorchester: Dmitrij Kitajenko);
Carl Philipp Emanuel Bach: Konzert F-Dur, Wq 46 (Michael Rische, Rainer Maria Klaas, Klavier; Kammer-symphonie Leipzig)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Max Bruch: Violinkonzert Nr. 1 g-Moll, op. 26 (Benjamin Schmid, Violine; Staatsorchester Rheinische Philharmonie: Daniel Raiskin);
Alexis Weissenberg: Sechs Arrangements von Liedern gesungen von Charles Trenet (Marc-André Hamelin, Klavier);
Ralph Vaughan Williams: Symphonie Nr. 8 d-Moll (London Philharmonic Orchestra: Vladimir Jurowski);
Nikolaj Medtner: Klavierquintett C-Dur, op. post. (Lilya Zilberstein,

Klavier; Dora Schwarzberg, Lucia Hall, Violine; Nora Romanoff-Schwarzberg, Viola; Jing Zhao, Violoncello);
Robert Schumann: Konzert a-Moll, op. 129 (Philippe Graffin, Violine; Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern: Christoph Poppen)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Jean-Philippe Rameau: Deuxième concert en sextuor (Les Talens Lyriques: Christophe Rousset);
Ludwig van Beethoven: Sonate cis-Moll, op. 27, Nr. 2 - "Mondscheinsonate" (Emil Gilels, Klavier);
Max Bruch: Violinkonzert Nr. 1 g-Moll, op. 26 (Jascha Heifetz, Violine; New Symphony Orchestra of London: Malcolm Sargent)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Giovanni Battista Sammartini: Ouvertüre F-Dur (Orchestra da Camera Milano Classica: Roberto Gini);
Alexander Glasunow: Symphonie Nr. 1 E-Dur, Allegro, op. 5 (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Neeme Järvi);
Antonio Vivaldi: Violoncellokonzert h-Moll, RV 424 (Heinrich Schiff, Violoncello; Academy of St. Martin in the Fields: Iona Brown);
Niels Wilhelm Gade: Symphonie Nr. 2 E-Dur, Finale, op. 10 (Danish National Radio Symphony Orchestra: Christopher Hogwood);
Elmer Bernstein: Aus "The Magnificent Seven" (Cincinnati Pops Orchestra: Erich Kunzel);
Richard Wagner: "Das Liebesverbot", Ouvertüre (Symphonieorchester des

Bayerischen Rundfunks: Daniel Harding)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Am Morgen

Inspiriert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:30 Zuspruch

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:00 Nachrichten und Wetter

09:05 Lesung | Eva Demski: Scheintod (11|12)

Hat Eva Demski RAF-Munition in den Main gekippt? Wir werden es wohl auch nach dem Lesefestival "Frankfurt liest ein Buch" nicht wissen. Denn ihr Roman "Scheintod" über die 12 Tage nach dem Tod eines RAF-Strafverteidigers, der starke Ähnlichkeiten mit Reiner Demski hat, ist ein raffiniertes Spiel mit Wirklichkeit und Fiktion. Sie hören zwölf Auszüge aus der ebenso kunstvollen wie köstlichen Maskerade – gelesen von Constanze Becker.
1974 starb der Strafverteidiger Reiner Demski im Alter von 30 Jahren. Zehn Jahre hat Eva Demski gebraucht. Ihre ersten beiden Bücher mussten entstehen, Filme für den Hessischen Rundfunk. Dann erst wusste sie: "Jetzt ist das Material hart genug, jetzt bin ich distanziert genug, jetzt will ich seine Geschichte aufschreiben."

07.06. - 22.06.2021 (12 Folgen)
Montag-Freitag 09:05 Uhr, Wiederholung um 14:30 Uhr.
Alle Folgen komplett vom 07.06. - 18.07.2021 online auf hr2.de und in der ARD-Audiothek.

1984 veröffentlichte die Schriftstellerin erstmals den Roman "Scheintod". Sie verdichtet darin die letzten zwölf Tage nach dem Tod eines Anwalts aus der linken Szene bis zu dessen Beerdigung.

Zum Lesefestival "Frankfurt liest ein Buch" erscheint die mittlerweile siebte Neuauflage des Romans im Insel Verlag, versehen mit einem Nachwort von Wolfgang Schopf.

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Vivaldi: Violinkonzert F-Dur "Der Herbst" (Alexandra Conunova und Barockensemble)
- Beethoven: Bagatellen op. 126 (Alfred Brendel, Klavier)
- Dvorák: Streichquartett F-Dur op. 96 "Amerikanisches" (Jerusalem Quartet)
- Paisiello: "Alessandro Nell'Indie" - Arie des Poro "Destrier, che all'armi usato" (Filippo Mineccia, Countertenor / Divino Sospiro / Massimo Mazzeo)
- Mendelssohn: Konzertouvertüre "Ruy Blas" op. 95 (Gewandhausorchester / Riccardo Chailly)
- Mozart: Sinfonie Es-Dur KV 543 (Mozarteumorchester / Hubert Soudant)

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit Susanne Beyer, "Glücksbotin"
Es begann mit einem Blick zurück. Susanne Beyer war per Zufall ein Foto ihrer Mutter vom Abiturtreffen 1983 in die Hände gefallen. Auf dem Bild waren die Damen so um die 40. Warum, fragte sich die "Spiegel"-

Autorin, kamen ihr die Frauen auf dem Bild so anders vor als gleichaltrige Frauen heutzutage? Warum entsprachen sie alle einem bestimmten Bild in Körperhaltung, Blick, Ausstrahlung? Wirkten sie angekommen, ohne Erwartungen. Sie nahm das Foto noch einmal in die Hand und dachte: "Da hat sich etwas grundlegend geändert". Ihre These: Eine neue Frauengeneration ist in der Mitte des Lebens angekommen. Und nein, fünfzig sind nicht die neuen dreißig, fünfzig sind die neuen fünfzig! Für sie selbst und viele andere in ihrem Alter ist fünfzig ein wunderbarer Lebensabschnitt, durchaus mit Aufbruchstimmung.

Woher kommt dieses neue Selbstbewusstsein, was hat sich verändert? Das hat sie sich selbst gefragt und auch Prominente wie die Soulsängerin Joy Denalane, den "Blondie"-Star Debbie Harry, aber auch eine Pflegerin, eine ehemalige Hausfrau und viele andere mehr. Dabei herausgekommen sind beeindruckende Lebensgeschichten, in denen das Verzeihen eine wichtige Rolle spielt und Weisheit um jede Ecke lugt.

Gastgeberin: Andrea Seeger

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Chopin: Polonaise-Fantasie As-Dur op. 61 (Rafal Blechacz, Klavier)
- Bach: Cembalokonzert A-Dur BWV 1055 (Richard Egarr / Academy of Ancient Music / Andrew Manze)

- Guion: "Amour, printemps - Printemps, amour!" für Mezzosopran und Klavier (Karine Deshayes / Alphonse Cemin)
- Grieg: Aus Holbergs Zeit op. 40 (Philharmonisches Orchester Bergen / Ole Kristian Ruud)

14:30 Lesung | Eva Demski: Scheintod (11|12)

Hat Eva Demski RAF-Munition in den Main gekippt? Wir werden es wohl auch nach dem Lesefestival "Frankfurt liest ein Buch" nicht wissen. Denn ihr Roman "Scheintod" über die 12 Tage nach dem Tod eines RAF-Strafverteidigers, der starke Ähnlichkeiten mit Reiner Demski hat, ist ein raffiniertes Spiel mit Wirklichkeit und Fiktion. Sie hören zwölf Auszüge aus der ebenso kunstvollen wie köstlichen Maskerade – gelesen von Constanze Becker. 1974 starb der Strafverteidiger Reiner Demski im Alter von 30 Jahren. Zehn Jahre hat Eva Demski gebraucht. Ihre ersten beiden Bücher mussten entstehen, Filme für den Hessischen Rundfunk. Dann erst wusste sie: "Jetzt ist das Material hart genug, jetzt bin ich distanziert genug, jetzt will ich seine Geschichte aufschreiben."

07.06. - 22.06.2021 (12 Folgen)
Montag-Freitag 09:05 Uhr,
Wiederholung um 14:30 Uhr.
Alle Folgen komplett vom 07.06. - 18.07.2021 online auf hr2.de und in der ARD-Audiothek.

1984 veröffentlichte die Schriftstellerin erstmals den Roman "Scheintod". Sie verdichtet darin die letzten zwölf Tage nach dem Tod eines Anwalts aus der linken Szene bis zu dessen Beerdigung.

Zum Lesefestival "Frankfurt liest ein Buch" erscheint die mittlerweile siebte Neuauflage des Romans im Insel Verlag, versehen mit einem Nachwort von Wolfgang Schopf.

15:00 Nachrichten und Wetter

15:05 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Nachrichten und Wetter

18:05 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 Hörbar - Musik grenzenlos

20:00 Nachrichten und Wetter

**20:04 Konzertsaal
Zwei Konzerte vom
Internationalen
Kirchenmusikfestival in
Oslo**

Bach trifft auf Bach in diesem Kirchenkonzert aus Oslo - und ein norwegischer Pianist auf ein norwegisches Barockensemble: Christian Ihle Hadland hatte Bachs "Goldberg-Variationen" mitgebracht, das Ensemble "Barokkanerne" zwei von Bachs Messen und eine Motette. Christian Ihle Hadland, Klavier

Bach: Goldberg-Variationen BWV 988

(Aufnahme vom 13. März aus der Dom)

Berit Norbakken und Ditte Bræin, Sopran
Marianne Beate Kielland, Mezzosopran / Mari Askvik, Alt
Mathias Gillebo und Sigmund Lahn, Tenor
Halvor Festervoll Melien, Bariton / Haakon Hille Hustad, Bass

Norwegisches Barockorchester "Barokkanerne"

Bach: Missa brevis A-Dur BWV 234 und g-Moll BWV 235

Bach: Motette "O Jesu Christ, meins Lebens Licht" BWV 118

(Aufnahme vom 17. März aus dem Dom)

Ob Bachs "Goldberg-Variationen" tatsächlich als Einschlafmusik für einen Grafen gedacht waren? Heutige Musikwissenschaftler bezweifeln das - denn zur Entstehungszeit des Variationen-Werks 1740 wäre der Cembalist Johann Gottlieb Goldberg, der den Grafen in den Schlaf spielen sollte, gerade einmal 13 Jahre alt gewesen. Der Name "Goldberg-Variationen" wurde dem Werk ohnehin erst posthum gegeben - vermutlich von Bachs Söhnen. In jedem Fall zählen die 32 Variationssätze zum Eindrucksvollsten, was Bach geschaffen hat - wie einmal mehr nun der norwegische Pianist Christian Ihle Hadland unter Beweis stellen kann.

Auch um die korrekte Bezeichnung der Mess-Vertonungen, die Bach um 1738/39 komponiert hat, streitet die Musikwissenschaft: Soll man sie nun "Lutherische Messen", "Missae breves" oder "Kyrie-Gloria-Messen" nennen? In jedem Fall hat Bach hier von den sonst üblichen fünf Teilen einer Messe nur die beiden Sätze "Kyrie" und "Gloria" vertont. Zwei dieser "Kleinen Messen" hatte das norwegische Ensemble "Barokkanerne" für das Internationale Kirchenmusik-Festival in Oslo einstudiert.

22:30 Jazz Now

Aus dem Dschungel der Neuveröffentlichungen | heute mit:
Am Mikrofon:
Heute mit:

23:00 Nachrichten und Wetter

23:04 Doppelkopf

Am Tisch mit Susanne Beyer, "Glücksbotin"

Es begann mit einem Blick zurück. Susanne Beyer war per Zufall ein Foto ihrer Mutter vom Abiturtreffen 1983 in die Hände gefallen. Auf dem Bild waren die Damen so um die 40. Warum, fragte sich die "Spiegel"-Autorin, kamen ihr die Frauen auf dem Bild so anders vor als gleichaltrige Frauen heutzutage? Warum entsprachen sie alle einem bestimmten Bild in Körperhaltung, Blick, Ausstrahlung? Wirkten wie angekommen, ohne Erwartungen. Sie nahm das Foto noch einmal in die Hand und dachte: "Da hat sich etwas grundlegend geändert". Ihre These: Eine neue Frauengeneration ist in der Mitte des Lebens angekommen. Und nein, fünfzig sind nicht die neuen dreißig, fünfzig sind die neuen fünfzig! Für sie selbst und viele andere in ihrem Alter ist fünfzig ein wunderbarer Lebensabschnitt, durchaus mit Aufbruchstimmung.

Woher kommt dieses neue Selbstbewusstsein, was hat sich verändert? Das hat sie sich selbst gefragt und auch Prominente wie die Soulsängerin Joy Denalane, den "Blondie"-Star Debbie Harry, aber auch eine Pflegerin, eine ehemalige Hausfrau und viele andere mehr. Dabei herausgekommen sind beeindruckende Lebensgeschichten, in denen das Verzeihen eine wichtige Rolle spielt und Weisheit um jede Ecke lugt.

Gastgeberin: Andrea Seeger

Dienstag, 22.06.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Otto Nicolai: "Die lustigen Weiber von Windsor", Ouvertüre (Berliner Philharmoniker: Daniel Barenboim); Franz Schubert: Sonate A-Dur, D 574 (Julia Fischer, Violine; Martin Helmchen, Klavier); Alexander von Zemlinsky: Sinfonietta, op. 23 (Radio-Symphonie-Orchester Berlin: Bernhard Klee); Nikolaj Rimskij-Korsakow: "Mlada", Suite (Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin: Michail Jurowski); Dmitrij Schostakowitsch: Violinkonzert Nr. 1 a-Moll, op. 77 (Vadim Repin, Violine; Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin: Karel Mark Chichon)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Joseph Haydn: Symphonie Nr. 76 Es-Dur (NDR Elbphilharmonie Orchester: Günter Wand); Wilhelm Stenhammar: Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll (Mats Widlund, Klavier; Stockholm Philharmonic Orchestra: Gennadij Roschdestwenski); Dora Pejašević: Symphonie fis-Moll, op. 41 (Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz: Ari Rasilainen)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Marcel Tournier: Sonatine, op. 30 (Xavier de Maistre, Harfe); Ole Bull: Aus "Polacca Guerriera" (Arve Tellefsen, Violine; Trondheim Symphony Orchestra: Eivind Aadland); Franz Liszt: Sonate h-Moll, S 178 (André Watts, Klavier)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Antonio Vivaldi: Flötenkonzert F-Dur, RV 433 - "La tempesta di mare" (Patrick Gallois, Flöte; Orpheus Chamber Orchestra); Franz Schubert: Sonate A-Dur, Andantino, D 959 (Mitsuko Uchida, Klavier); Darius Milhaud: "Scaramouche", op. 165 c (Branford Marsalis, Saxophon; Orpheus Chamber Orchestra); Francisco Tárrega: "Recuerdos de la Alhambra" (David Russell, Gitarre); Johan Svendsen: "Norwegische Rhapsodie", op. 19 (Lettisches Nationales Sinfonieorchester: Terje Mikkelsen); Georg Philipp Telemann: Flötenquartett h-Moll, TWV 43:h1 (Freiburger BarockConsort)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Am Morgen

Inspiriert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:30 Zuspruch

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:00 Nachrichten und Wetter

09:05 Lesung | Eva Demski: Scheintod (12|12)

Hat Eva Demski RAF-Munition in den Main gekippt? Wir werden es wohl auch nach dem Lesefestival "Frankfurt liest ein Buch" nicht wissen. Denn ihr Roman "Scheintod" über die 12 Tage nach dem Tod eines RAF-Strafverteidigers, der starke Ähnlichkeiten mit Reiner Demski hat, ist ein raffiniertes Spiel mit Wirklichkeit und Fiktion. Sie hören zwölf Auszüge aus der ebenso kunstvollen wie köstlichen Maskerade – gelesen von Constanze Becker. 1974 starb der Strafverteidiger Reiner Demski im Alter von 30 Jahren. Zehn Jahre hat Eva Demski gebraucht. Ihre ersten beiden Bücher mussten entstehen, Filme für den Hessischen Rundfunk. Dann erst wusste sie: "Jetzt ist das Material hart genug, jetzt bin ich distanziert genug, jetzt will ich seine Geschichte aufschreiben."

07.06. - 22.06.2021 (12 Folgen)
Montag-Freitag 09:05 Uhr,
Wiederholung um 14:30 Uhr.
Alle Folgen komplett vom 07.06. - 18.07.2021 online auf hr2.de und in der ARD-Audiothek.

1984 veröffentlichte die Schriftstellerin erstmals den Roman "Scheintod". Sie verdrückt darin die letzten zwölf Tage nach dem Tod eines Anwalts aus der linken Szene bis zu dessen Beerdigung.

Zum Lesefestival "Frankfurt liest ein Buch" erscheint die mittlerweile siebte Neuauflage des Romans im Insel Verlag, versehen mit einem Nachwort von Wolfgang Schopf.

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen. Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Bellini: Cavatine "Casta Diva" aus der Oper "Norma", bearbeitet für Bratsche und Klavier (Antoine Tamestit / Cédric Tiberghien)
- Schumann: 4. Sinfonie d-Moll op. 120 (Tonhalle-Orchester / David Zinman)
- Bach / Busoni: Choralvorspiel "Jesus Christus, unser Heiland" BWV 665 (Igor Levit, Klavier)
- Rachmaninow: "Hier ist es schön" op. 21 Nr. 7 (Aida Garifullina, Sopran / ORF Radio-Symphonieorchester / Cornelius Meister)
- Schreker: Festwalzer und Walzerintermezzo (Bochumer Symphoniker / Steven Sloane)
- Mozart: Violinsonate e-Moll KV 304 (Alina Ibragimova, Violine / Cédric Tiberghien, Klavier)
- Rott: Pastorales Vorspiel für Orchester F-Dur (Gürzenich-Orchester / Christopher Ward)

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit Arno Paduch, "Zinkenist"
 Als Jugendlicher spielt Arno Paduch im Posaunenchor in Rodheim vor der Höhe, wo er zuhause ist. Auf dem Schulweg entdeckt er in einem Friedberger Laden eine Schallplatte, die er einfach haben musste. Beides hat miteinander zu tun und bestimmt Berufsleben und -leidenschaft des Musikers bis heute. Arno Paduch studiert und spielt nämlich Zink, ein altes, bis ins 18. Jahrhundert verbreitetes Blasinstrument. Die schwierige Spieltechnik zu erlernen ist das eine. Man muss aber auch die passende Musik finden. Also begibt sich Arno Paduch in die Archive, entdeckt Inventare von Kantoreien, das Repertoire der städtischen und höfischen Kapellen und oft auch die gedruckten oder handschriftlichen Noten der in ihnen verzeichneten Musikstücke. Hinzu kommen Erkenntnisse zur Musikpraxis des 16., 17., und 18. Jahrhunderts, zu Fragen

von Konventionen und Geschmack, auch zu Namen von Komponisten, die es für den heutigen Musikbetrieb wiederzugewinnen gilt.

Denn reizvoll sind alte Musik, ungewohnte Klänge und imaginäre Zusammenhänge allemal! Wie etwa lief eine bis zu zehnstündige Kaiserkrönung im Frankfurter Dom ab? Wie verhält es sich mit den Stimmtönenhöhen nicht industriell gefertigter Instrumente? – eine unabdingbare Voraussetzung fürs gemeinsame Musizieren. Wer war Johann Rosenmüller, der einem von Arno Paduch gegründeten Ensemble den Namen gibt? Selbst in Beatles-Songs entdeckt der 56-jährige Zinkenist den Nachhall älterer Formen und komplexer Rhythmen.

Gastgeber: Andreas Bomba

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
 Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
 (eine Auswahl)

- Schmidt: "Notre Dame" - Intermezzo (Sinfonie-Orchester Göteborg / Neeme Järvi)
- Rachmaninow: 3. Klavierkonzert d-Moll op. 30 (Behzod Abduraimov / Royal Concertgebouw Orchestra / Valery Gergiev)
- Liszt: "Jeanne d'Arc au bûcher" für Singstimme und Klavier S 293 (Marie-Laure Garnier, Sopran / Alphonse Cemin, Klavier)

14:30 Lesung | Eva Demski: Scheintod (12|12)

Hat Eva Demski RAF-Munition in den Main gekippt? Wir werden es wohl auch nach dem Lesefestival "Frankfurt liest ein

Buch" nicht wissen. Denn ihr Roman "Scheintod" über die 12 Tage nach dem Tod eines RAF-Strafverteidigers, der starke Ähnlichkeiten mit Reiner Demski hat, ist ein raffiniertes Spiel mit Wirklichkeit und Fiktion. Sie hören zwölf Auszüge aus der ebenso kunstvollen wie köstlichen Maskerade – gelesen von Constanze Becker. 1974 starb der Strafverteidiger Reiner Demski im Alter von 30 Jahren. Zehn Jahre hat Eva Demski gebraucht. Ihre ersten beiden Bücher mussten entstehen, Filme für den Hessischen Rundfunk. Dann erst wusste sie: "Jetzt ist das Material hart genug, jetzt bin ich distanziert genug, jetzt will ich seine Geschichte aufschreiben."

07.06. - 22.06.2021 (12 Folgen)
 Montag-Freitag 09:05 Uhr,
 Wiederholung um 14:30 Uhr.
 Alle Folgen komplett vom 07.06. - 18.07.2021 online auf hr2.de und in der ARD-Audiothek.

1984 veröffentlichte die Schriftstellerin erstmals den Roman "Scheintod". Sie verdichtet darin die letzten zwölf Tage nach dem Tod eines Anwalts aus der linken Szene bis zu dessen Beerdigung.

Zum Lesefestival "Frankfurt liest ein Buch" erscheint die mittlerweile siebte Neuauflage des Romans im Insel Verlag, versehen mit einem Nachwort von Wolfgang Schopf.

15:00 Nachrichten und Wetter

15:05 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Nachrichten und Wetter

18:05 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 Hörbar - Musik grenzenlos

20:00 Nachrichten und Wetter

Konzertsaal

**20:04 Konzertsaal
Barock plus mit dem hr-Sinfonieorchester**

Nicolas Cock-Vassiliou, Oboe
Violine und Leitung: Fabio Biondi

Wolfgang Amadeus Mozart:
Sinfonie D-Dur KV 84
Carlo Monza: Ouvertüre zur
Oper "Temistocle"
Giuseppe Sammartini:
Oboenkonzert D-Dur
Wolfgang Amadeus Mozart:
Sinfonie G-Dur KV 74
Angelo Maria Scaccia:
Violinkonzert Es-Dur
Antonio Brioschi: Sinfonia D-Dur
Wolfgang Amadeus Mozart:
Sinfonie F-Dur KV 112

22:00 Spätlese

22:30 Jazz and More

An den Rändern des Jazz |
heute mit:
Am Mikrofon:
Heute mit:

23:00 Nachrichten und Wetter

23:04 Doppelkopf

Am Tisch mit Arno Paduch,
"Zinkenist"
Als Jugendlicher spielt Arno
Paduch im Posaunenchor in
Rodheim vor der Höhe, wo er
zu Hause ist. Auf dem Schulweg
entdeckt er in einem Friedberger
Laden eine Schallplatte, die er
einfach haben musste. Beides
hat miteinander zu tun und
bestimmt Berufsleben und -
leidenschaft des Musikers bis
heute. Arno Paduch studiert und
spielt nämlich Zink, ein altes, bis
ins 18. Jahrhundert verbreitetes
Blasinstrument.
Die schwierige Spieltechnik zu
erlernen ist das eine. Man muss
aber auch die passende Musik

finden. Also begibt sich Arno
Paduch in die Archive, entdeckt
Inventare von Kantoreien, das
Repertoire der städtischen
und höfischen Kapellen und
oft auch die gedruckten oder
handschriftlichen Noten
der in ihnen verzeichneten
Musikstücke. Hinzu kommen
Erkenntnisse zur Musikpraxis
des 16., 17., und 18.
Jahrhunderts, zu Fragen
von Konventionen und
Geschmack, auch zu Namen
von Komponisten, die es für
den heutigen Musikbetrieb
wiederzugewinnen gilt.

Denn reizvoll sind alte Musik,
ungewohnte Klänge und
imaginäre Zusammenhänge
allemaal! Wie etwa lief eine bis
zu zehnstündige Kaiserkrönung
im Frankfurter Dom ab?
Wie verhält es sich mit den
Stimmtonhöhen nicht industriell
gefertigter Instrumente? – eine
unabdingbare Voraussetzung
fürs gemeinsame Musizieren.
Wer war Johann Rosenmüller,
der einem von Arno Paduch
gegründeten Ensemble den
Namen gibt? Selbst in Beatles-
Songs entdeckt der 56-
jährige Zinkenist den Nachhall
älterer Formen und komplexer
Rhythmen.

Gastgeber: Andreas Bomba

Mittwoch, 23.06.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Joseph Martin Kraus: Symphonie Es-Dur (Concerto Köln: Werner Ehrhardt); Wolfgang Amadeus Mozart: "Titus", Harmoniemusik (Mitglieder des Albert Schweitzer Oktett); Leonard Bernstein: "Halil" (Michael Faust, Flöte; Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester: Alun Francis); Michail Glinka: Variationen E-Dur über das Lied "Benedetta sia la madre" (Vladimir Stoupel, Klavier); Antonín Dvořák: Symphonie Nr. 8 G-Dur, op. 88 - "Englische" (Bundesjugendorchester: Howard Griffiths)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Ludwig van Beethoven: Klaviertrio c-Moll, op. 1, Nr. 3 (Van Baerle Trio); Édouard Lalo: Violoncellokonzert d-Moll (Ori Epstein, Violoncello; Orchestre Philharmonique Royal de Liège: Jean-Jacques Kantorow); Nikolaj Medtner: Sonate e-Moll, op. 25, Nr. 2 (Marc-André Hamelin, Klavier); Ottorino Respighi: "Pini di Roma", P 141 (London Symphony Orchestra: Lamberto Gardelli)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johann Baptist Vanhal: Symphonie c-Moll, Bryan c2 (London Mozart Players: Matthias Bamert); Luigi Boccherini: Streichsextett f-Moll, op. 23, Nr. 4 (Europa Galante); Giuseppe Verdi: "Don Carlos", Il ballo della regina aus dem 3. Akt (Philharmonia Zürich: Fabio Luisi)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Joseph Haydn: Symphonie Nr. 83 g-Moll, Allegro spiritoso (Concentus Musicus: Nikolaus Harnoncourt); Antonio Vivaldi: Violinkonzert E-Dur, RV 265 (L'Arte dell'Arco: Federico Guglielmo); Cécile Chaminade: Sonate c-Moll, Andante, op. 21, Nr. 2 (Johann Blanchard, Klavier); Evaristo Felice dall'Abaco: Concerto a quattro da chiesa F-Dur, op. 2, Nr. 12 (Il Tempio Armonico: Alberto Rasi); Georgs Pelecis: "Meeting with a friend" (Kremerata Baltica, Violine und Leitung: Gidon Kremer); Michel Faronell: Division on a ground (Ensemble Schirokko Hamburg)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Am Morgen

Inspiriert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:30 Zuspruch

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:00 Nachrichten und Wetter

09:05 Lesung | Autor : Titel

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Liszt/Schubert: "Ständchen", bearbeitet für Klavier (Vladimir Horowitz)
- Tartini: Violinkonzert g-Moll D85 (Evgeny Sviridov, Violine und Leitung / Millennium Orchestra)
- Mozart: Ouvertüre zur Oper "Cosi fan tutte" (La Cetra Barockorchester / Andrea Marcon)
- Brahms: 3. Sinfonie F-Dur op. 90 (Deutsche Kammerphilharmonie / Paavo Järvi)
- Telemann: Konzert für Blockflöte, Viola da gamba, Streicher und Basso continuo TWV 52:a1 (Erik Bosgraaf, Blockflöte / Robert Smith, Viola da gamba / Ensemble Cordevento)
- Mahler: "Mitternacht" aus den "Rückert-Liedern" (Magdalena Kozená, Mezzosopran / Berliner Philharmoniker / Simon Rattle)
- Händel: Konzert A-Dur op. 7 Nr. 2, HWV 307 (Matthias Kirschnereit, Klavier / Deutsche Kammerakademie Neuss / Lavard Skou-Larsen)

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit einem Überraschungsgast

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Verdi: Ouvertüre zur Oper "Nabucco"(Orchestra Filarmonica della Scala / Riccardo Chailly)
- Chausson: Poème Es-Dur op. 25 (Virgil Boutellis-Taft, Violine / Royal Philharmonic Orchestra / Jac van Steen)
- Haydn: Sinfonie Nr. 96 D-Dur "The Miracle" (Solistes Européens Luxembourg / Jack Martin Händler)
- Schubert: "Gute Nacht" aus "Winterreise" (Daniel Behle, Tenor / Oliver Schnyder, Klavier)

Mit Shakespeares phantastischen Figuren und der Musik von Purcell, Mendelssohn, Korngold und Satie genießen "Kaisers Klänge" die warme Mittsommernacht.

Am Tisch mit einem Überraschungsgast

14:30 Lesung | Autor : Titel

15:00 Nachrichten und Wetter

15:05 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Nachrichten und Wetter

18:05 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 Hörbar - Musik grenzenlos

20:00 Nachrichten und Wetter

20:04 Kaisers Klänge - Musikalische Entdeckungsreisen

Feenlied und Koboldtanz – Ein musikalischer Sommernachtstraum
In der Mittsommernacht steckt der Wald voller Musik: die Feen singen ihr Lied unter Blütenkelchen, die Kobolde tanzen im Mondenschein und die Menschen, die sich hierher verirrt haben, lassen sich von all der Magie bezaubern.

21:00 Stimmenreich - Vokalmusik aus fünf Jahrhunderten

Johannisnacht und Mittsommernacht - mit diesen Begriffen verbinden wir den Beginn der heißen Jahreszeit. Heute hören Sie Kompositionen, die im engeren oder im weiteren Sinne mit dieser Zeit des Jahres zu tun haben.

- Bach: Ausschnitte aus der Kantate "Freue dich, erlöste Schar" BWV 30 (Chor und Orchester der J. S. Bach-Stiftung St. Gallen / Rudolf Lutz)
- Rheinberger: Johannisnacht op. 91 (Die Singphoniker)
- Tormis: Jaanilaulud (Philharmonischer Kammerchor Estland / Paul Hillier)
- Palmgreen: Juhannus (Klemetti Institute Chamber Choir)
- Wagner: Fliedermonolog aus der Oper "Die Meistersinger von Nürnberg" (Michael Volle, Bariton / Rundfunk-Sinfonie-Orchester Berlin / Georg Fritsch)
- Wagner: Chor der Zünfte aus dem 3. Akt der Oper "Die Meistersinger von Nürnberg" (Chor und Orchester der Königlichen Oper Stockholm / Leif Segerstam)
- Vasks: Summer (Lettischer Radiochor / Sigvards Klava)
- Delius: To be sung of a summer night on the water (RIAS-Kammerchor / Marcus Creed)
- Jung: Das Jahr im Lied op. 41 (Calmus Ensemble)

22:30 Jazzfacts

What's going on? - Features, Interviews und was die Szene (um-)treibt | Am Mikrofon:

23:00 Nachrichten und Wetter

23:04 Doppelkopf

Donnerstag, 24.06.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Christian Sinding: Symphonie Nr. 3 F-Dur, op. 121 (NDR Radiophilharmonie: David Porcelijn); Frédéric Chopin: Variationen B-Dur über "La ci darem la mano", op. 2 (Jan Lisiecki, Klavier; NDR Elbphilharmonie Orchester: Krzysztof Urbanski); Antonín Dvořák: "Tschechische Suite", op. 39 (NDR Elbphilharmonie Orchester: John Eliot Gardiner); Carl Friedrich Christian Fasch: Messe (Christoph Harer, Violoncello; Barbara Messmer, Violine; Jörg Jacobi, Orgel; NDR Chor: Philipp Ahmann)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Joseph Haydn: Cembalokonzert G-Dur, Hob. XVIII/4 (Ewald Demeyere, Cembalo; La Petite Bande: Sigiswald Kuijken); Wolfgang Amadeus Mozart: Symphonie A-Dur, KV 201 (Anima Eterna: Jos van Immerseel); Felix Mendelssohn Bartholdy: Klaviertrio c-Moll, op. 66 (Trio Metral); Sergej Rachmaninow: Klavierkonzert Nr. 3 d-Moll, op. 30 (Michael Korstick, Klavier; Janáček Philharmonic Orchestra: Dmitri Liss)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Ludwig van Beethoven: Streichquartett A-Dur, op. 18, Nr. 5 (Belcea Quartet); Wolfgang Amadeus Mozart: "Se al labbro mio non credi - Il cor dolente", KV 295 (Rolando Villazón, Tenor; London Symphony Orchestra: Antonio Pappano); Antonín Dvořák: Slawische Rhapsodie g-Moll, op. 45, Nr. 2 (Prague Philharmonia: Jakub Hrůša)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Vincenzo Bellini: Oboenkonzert Es-Dur (Münchener Kammerorchester, Oboe und Leitung: François Leleux); Johann Sebastian Bach: Konzert c-Moll, BWV 1060 (Emmanuel Christien, Klavier; Orchestre National du Capitole de Toulouse, Klavier und Leitung: David Fray); Franz Schubert: Oktett F-Dur, Thema, D 803 (Wiener Oktett); Franz Liszt: Ungarische Rhapsodie Nr. 3 D-Dur (Budapest Festival Orchestra: Iván Fischer); Robert Schumann: "Bunte Blätter", Scherzo, op. 99, Nr. 13 (Martin Stadtfeld, Klavier); Alessandro Scarlatti: Flötenkonzert A-Dur (Bart Coen, Blockflöte; Ryo Terakado, An Van Laethem, Violine; Mika Akiha, Viola; Ronan Kernoa, Violoncello; Herman Stinders, Cembalo, Orgel)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Am Morgen

Inspiriert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:30 Zuspuch

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:00 Nachrichten und Wetter

09:05 Lesung | Autor : Titel

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Satie: "Je te veux" für Klavier (Kathryn Stott)
- Bizet: "Carmen" - Blumenarie des Don José aus dem 2. Akt (Rolando Villazon, Tenor / Münchner Rundfunkorchester / Michel Plasson)
- Rott: Hamlet-Ouvertüre (Gürzenich-Orchester / Christopher Ward)
- Bach: 2. Orchestersuite h-Moll BWV 1067 (Café Zimmermann)
- Dvořák: Aus dem Böhmerwald op. 68 (Yaara Tal und Andreas Groethuysen, Klavier)
- Händel: Concerto grosso A-Dur op. 6 Nr. 11 (Al Ayre Español / Eduardo Lopez)
- Strauss: Mädchenblumen op. 22 (Diana Damrau, Sopran / Helmut Deutsch, Klavier)

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit Marc Elsberg, "Zukunftsdenker"

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

<ul style="list-style-type: none"> • Mendelssohn: 13. Streichersinfonie c-Moll (Stuttgarter Kammerorchester / Michael Hofstetter) • Hertel: 1. Trompetenkonzert Es-Dur (Wolfgang Bauer / Württembergisches Kammerorchester) • Haydn: "Armida" - Arie der Armida "Parti Rinaldo" (Simona Saturová, Sopran / NDR Radiophilharmonie / Alessandro de Marchi) • Tschaikowsky: Nussknacker-Suite op. 71a (Chicago Symphony Orchestra / Georg Solti) 	<p>hr-Sinfonieorchester Dirigent: Hugh Wolff (Aufnahme: 21. August 2004, Sporthalle am Böllenfalltor)</p>	<p>auch beim hr in Frankfurt. Eine traditionsreiche Allianz - mit vielen imposanten Konzerten und außergewöhnlichen Kompositionen.</p>
14:30 Lesung Autor : Titel	<p>Robin Hoffmann (* 1970): "Schorf" (2007/08) für Orchester hr-Sinfonieorchester Dirigent: Lucas Vis (Aufnahme: 5. Juli 2008, Staatstheater Darmstadt)</p>	21:30 Neue Musik Traum, Farbe, Wirklichkeit
15:00 Nachrichten und Wetter	<p>Brian Ferneyhough (* 1943): "Firecycle Beta" (1969-1971). Sinfonischer Torso für zwei Klaviere und Orchester mit fünf Dirigenten Tomoko Hemmi, Klavier Yukiko Sugawara, Klavier hr-Sinfonieorchester Dirigent: Ajtony Csaba Dirigent: Lennart Dohms Dirigent: Konradin Herzog Dirigent: Lucas Vis Dirigent: Scott Voyles (Aufnahme: 13. August 2016, hr-Sendesaal Frankfurt am Main)</p>	<p>Die Komponistin Unskuk Chin porträtiert von Sebastian Hanusa Unskuk Chin ist eine der großen Klangmagierinnen unserer Zeit. In ihren Ensemble- und Orchesterwerken schöpft die 1961 in Seoul geborene, seit den 80er Jahren in Deutschland lebende Komponistin aus dem riesigen Reservoir ihrer Klangphantasie, basierend auf einer virtuosen Instrumentationskunst. So erschafft sie Klangwelten von enormer Suggestionskraft und Sinnlichkeit, mit denen sie sich weit über die Welt der Neuen Musik hinaus als eine der international erfolgreichsten Komponistinnen zu etablieren versucht– unter anderem mit Kompositionsaufträgen des London Philharmonic Orchestra, des Los Angeles Philharmonic Orchestra und der Bayerischen Staatsoper.</p>
15:05 Am Nachmittag	<p>Bára Gísladóttir (* 1989): "Vape" (2016) für Orchester hr-Sinfonieorchester Dirigent: Baldur Brönnimann (Aufnahme: 14. Juli 2018, Lichtenbergschule)</p>	22:30 Jazz Now
<p>Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.</p>	<p>Von Anfang an waren sie Partner: der Hessische Rundfunk (bis 1948 Radio Frankfurt) und die 1946 gegründeten Internationalen Ferienkurse für Neue Musik in Darmstadt. Bis heute und weltweit sind sie eine der bedeutendsten Institutionen für avancierte Musik. So manche Veranstaltung wäre ohne das Mitwirken des hr in den hessischen Neue-Musik-Sommern - bis 1970 fanden die Ferienkurse jährlich statt, seither biennal - nicht möglich gewesen. Und umgekehrt hätte der hr einige gewichtige Impulse nicht in den Äther schicken können, wenn Darmstadt sie nicht initiiert hätte. Oft kam das hr-Sinfonieorchester nach Darmstadt, etwa ins Staatstheater, in die Sporthalle am Böllenfalltor oder in die Lichtenbergschule und sorgte für großformatige Konzerte. Gelegentlich gastierten die Ferienkurse</p>	<p>Aus dem Dschungel der Neuveröffentlichungen heute mit: Am Mikrophon: Heute mit:</p>
18:00 Nachrichten und Wetter	<p>György Kurtág (* 1926): "Stele" (1993/94) für großes Orchester op. 33</p>	23:00 Nachrichten und Wetter
18:05 Der Tag		23:04 Doppelkopf
<p>Ein Thema, viele Perspektiven</p>		<p>Am Tisch mit Marc Elsberg, "Zukunftsdenker"</p>
19:00 Nachrichten und Wetter		
19:04 Hörbar - Musik grenzenlos		
20:00 Nachrichten und Wetter		
<p>Konzertsaal 20:04 Konzertsaal Schorf und Stele</p>		
<p>Das hr-Sinfonieorchester bei den Darmstädter Ferienkursen (2) Darmstadt - seit Jahrzehnten ist der Name der hessischen Wissenschaftsstadt ein - für andere sogar das - Synonym für die musikalische Avantgarde, die geschätzt und geliebt, mithin aber auch spöttisch belacht und verachtet wird.</p>		

Freitag, 25.06.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
César Franck: "Psyché" (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Robin Ticciati); Johann Wilhelm Hertel: Konzert (Solisten des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks); Johannes Brahms: "Ein Deutsches Requiem", op. 45 (Krassimira Stoyanova, Sopran; Michael Volle, Bariton; Chor und Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Mariss Jansons)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Marin Marais: "Sonnerie de Sainte Geneviève du Mont-de-Paris" (Fabio Bondi, Violine; Jordi Savall, Bassgamben; Pierre Hantai, Cembalo; Rolf Lislevand, Theorbe); Anton Rubinstein: Violoncellokonzert Nr. 1 a-Moll, op. 65 (Alban Gerhardt, Violoncello; Sinfonieorchester Wuppertal: George Hanson); Ludwig van Beethoven: Sonate B-Dur, op. 22 (Stephen Kovacevich, Klavier); Johann Gottlieb Jänichen: Cembalokonzert g-Moll (Sigrun Stephan, Cembalo; caterva musica); Max Bruch: Symphonie Nr. 3 E-Dur, op. 51 (Gürzenich-Orchester Kölner Philharmoniker: James Conlon)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Giuseppe Verdi: "Aida", Vorspiel (MDR-Sinfonieorchester: Jun Märkl); Robert Schumann: Sonate f-Moll, op. 14 (Andrea Kauten, Klavier); Alexander Glasunow: Violinkonzert a-Moll, op. 82 (Esther Yoo, Violine); Philharmonia Orchestra: Vladimir Ashkenazy)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Jacques Offenbach: "Vert-Vert", Ouvertüre (Orchestre national de Lille: Darrell Ang); Johann Nepomuk Hummel: Klavierkonzert Nr. 4 E-Dur, Rondo, op. 110 (London Mozart Players, Klavier und Leitung: Howard Shelley); Christoph Graupner: Sonata canonica g-Moll, GWV 216 (Maurice Steger, Blockflöte; Rodney Prada, Viola da gamba; Markus Bernhard, Violine; Ars Musica Zürich); Friedrich Smetana: "Mein Vaterland", Die Moldau (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Rafael Kubelik); Alfred Grünfeld: "Soirée de Vienne", op. 56 (Konstantin Scherbakov, Klavier); Ennio Morricone: "The Mission", Main Title (Yo-Yo Ma, Violoncello; Roma Sinfonietta Orchestra: Ennio Morricone)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:30 Zuspuch

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:00 Nachrichten und Wetter

09:05 Lesung | Autor : Titel

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Saint-Saëns: Wedding Cake op. 76 (Davide Cabassi, Klavier / Orchestra della Svizzera Italiana / Howard Griffiths)
- Mozart: Sinfonie C-Dur KV 338 (Mozarteumorchester / Hubert Soudant)
- Chopin: Préludes op. 28 Nr. 13 - 24 (Martha Argerich, Klavier)
- Verdi: "Die Macht des Schicksals" - Arie der Leonora aus dem vierten Akt (Margaret Price, Sopran / Münchner Rundfunkorchester / Thomas Fulton)
- Haydn: 2. Cellokonzert D-Dur (Jean-Guihen Queyras / Freiburger Barockorchester / Petra Müllejans)
- Berlioz: Konzertouvertüre "Der Korsar" op. 21 (Orchestre de l'Opéra Bastille / Myung-Whun Chung)
- Bach: Konzert für Orgel d-Moll BWV 596, bearbeitet für Blechbläser-Ensemble (German Brass)

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit Viera Janár#eková, "Hör-Herausforderin"

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Medins: Aria aus der 1. Sinfonischen Suite (Detroit Symphony Orchestra / Neeme Järvi)
- Vivaldi: Violinkonzert Es-Dur RV 254 (Giuliano Carmignola / Accademia Bizantina / Ottavio Dantone)
- Brahms: Händel-Variationen (Olga Kern, Klavier)
- Beethoven: Ouvertüre zur Oper "Fidelio" (Wiener Philharmoniker / Leonard Bernstein)

14:30 Lesung | Autor : Titel

15:00 Nachrichten und Wetter

15:05 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Nachrichten und Wetter

18:05 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 Hörbar - Musik grenzenlos

20:00 Nachrichten und Wetter

Konzertsaal
20:04 Konzertsaal
Aus Berlin: Kammermusik von Engelbert Humperdinck

Jenseits von "Hänsel und Gretel": Die Sopranistin Christina Landshamer und das Schumann Quartett entdecken Kammermusik von Engelbert

Humperdinck - und zeigen den Spätromantiker einmal von einer ganz neuen Seite.

Christina Landshamer, Sopran
Hinrich Alpers, Klavier
Schumann Quartett

Engelbert Humperdinck:
Neun Lieder
Streichquartett C-Dur
Zyklus "Junge Lieder"
Klavierquartett

(Aufnahme vom 12. Juli 2020 aus der Jesus Christus-Kirche Berlin)

Hand aufs Herz: Wieviele Kompositionen kommen Ihnen von Engelbert Humperdinck spontan in den Sinn? Vermutlich denken Sie sofort an seine Märchenoper "Hänsel und Gretel", die an den Opernhäusern gern in der Vorweihnachtszeit auf den Spielplänen steht. Dass Humperdinck aber auch zahlreiche Schauspielmusiken, Orchesterwerke, Kammermusikstücke für Streicher und zahlreiche Lieder hinterlassen hat - das dürften nur die wenigsten wissen. Die Sopranistin Christina Landshamer hat sich mit dem Schumann Quartett und dem Pianisten Hinrich Alpers zusammengetan, um das zu ändern. Lieder, ein Streichquartett und ein Klavier-Quartett von Humperdinck haben sie für ihr Konzert in der Berliner Jesus Christus-Kirche zusammengestellt - und dem Spätromantiker, der im September 1921 starb, damit schon mal ein musikalisches Denkmal zum 100. Todestag gesetzt.

23:04 Doppelkopf

Am Tisch mit Viera Janár#eková, "Hör-Herausforderin"

22:30 Jazz Classics

Aufnahmen, die die Welt beweg(t)en | heute mit:

Am Mikrofon:

23:00 Nachrichten und Wetter

Samstag, 26.06.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Ludwig van Beethoven:
Aus "Die Geschöpfe des Prometheus", op. 43 (SWR Radio-Sinfonieorchester Stuttgart; Neville Marriner);
Heinrich von Herzogenberg: Klavierquintett C-Dur, op. 17 (Oliver Triendl, Klavier; Minguet Quartett);
Pietro Nardini: Violinkonzert e-Moll (Henryk Szeryng, Violine; SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg; Hans Rosbaud);
Louis Aubert: "Cinéma" (Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz; Leif Segerstam);
Peter von Winter: Klarinettenkonzert Es-Dur (Dieter Klöcker, Klarinette; Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim; Johannes Moesus)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Georg Philipp Telemann: Suite g-Moll - "La Musette" (Akademie für Alte Musik Berlin), Jenö Hubay: Konzert Nr. 2 E-Dur, op. 90 (Hagai Shaham, Violine; BBC Scottish Symphony Orchestra; Martyn Brabbins);
Béla Bartók: Streichquartett Nr. 6, Sz 114 (Artemis Quartett);
Georg Friedrich Händel: Konzert A-Dur, HWV 307 (Ragna Schirmer, Klavier; Ensemble Dacuore);
Joseph Haydn: Symphonie Nr. 81 G-Dur (Accademia Bizantina; Ottavio Dantone)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Henry Purcell: "The Fairy Queen", Suite (Freiburger Barockorchester; Thomas Hengelbrock);
Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert c-Moll, KV 491 (Alicia de Larrocha, Klavier; Chamber Orchestra of Europe; Georg Solti)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Antonín Dvořák: Prager Walzer D-Dur (Detroit Symphony Orchestra; Antal Dorati);
Franz Schubert: Impromptu f-Moll, D 935, Nr. 1 (Vladimir Horowitz, Klavier);
Henry Desmarest: "Vénus et Adonis", Suite (Les Talens Lyriques; Christophe Rousset);
Pablo de Sarasate: Gavotte aus "Mignon", op. 16 (Tianwa Yang, Violine; Markus Hadulla, Klavier);
Georg Philipp Telemann: Flötenkonzert G-Dur, TWV 51:G52 (Emmanuel Pahud, Flöte; Berliner Barock Solisten);
Franz Liszt: "Ständchen", S 560 Nr. 7 (Sophie Pacini, Klavier)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:04 Musik am Morgen

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Chopin: Fantasie über polnische Weisen A-Dur op. 13 (Kun Woo Paik, Klavier / Philharmonisches Orchester Warschau / Antoni Wit)
- Wagenseil: Sinfonie C-Dur op. 5 Nr. 5 (Stuttgarter

Kammerorchester / Johannes Goritzki)

----- Zuspruch -----

- Bach: "Wachet auf ! ruft uns die Stimme" (Ophélie Gaillard, Violoncello / Ensemble Pulcinella)
- Bellini: "La Sonnambula" - Szene und Duett Elvino-Amina aus dem 1. Akt (Cecilia Bartoli, Mezzosopran / Juan Diego Flórez, Tenor / Orchestra La Scintilla / Alessandro de Marchi)
- Schostakowitsch: Festouvertüre op. 96 (Russisches Nationalorchester / Michail Pletnjew)
- Telemann: Concerto G-Dur für Blockflöte, Oboe, Violine und Basso continuo (La Petite Bande / Sigiswald Kuijken)
- Liszt: Paganini-Etüde "La Campanella" (Yundi Li, Klavier)
- Svendsen: 3. Norwegische Rhapsodie (Philharmonisches Orchester Bergen / Neeme Järvi)
- Händel: Concerto grosso G-Dur op. 6 Nr. 1 (Academy of St. Martin-in-the-Fields / Iona Brown)
- Schubert: Konzertstück für Violine und Orchester D-Dur D 345 (Gidon Kremer / Chamber Orchestra of Europe)
- Verdi: "La Traviata" - Szene und Arie der Violetta aus dem 1. Akt (Diana Damrau, Sopran / Orchestra Teatro Regio di Torino / Gianandrea Noseda)
- M. Haydn: 2. Trompetenkonzert C-Dur (Håkan Hardenberger / London Philharmonic Orchestra / Elgar Howarth)
- Smetana: Blaník aus "Mein Vaterland" (London Classical Players / Roger Norrington)
- Berlioz: "Roméo et Juliette" - Königin Mab oder die Fee der Träume (Philadelphia Orchestra / Riccardo Muti)
- Scheidler: Variationen über ein Thema von Mozart (Vinicius Perez, Laute)
- Glasunow: Zwei Stücke op. 20 (Steven Isserlis, Violoncello / Chamber Orchestra of Europe / John Eliot Gardiner)
- Tschaikowsky: Polka h-Moll op. 51 Nr. 2 (Kathryn Stott, Klavier)

	<ul style="list-style-type: none"> • L. Mozart: Sinfonie G-Dur (London Mozart Players / Matthias Bamert) • Curtis: Non ti scordar di me (Vittorio Grigolo, Tenor / Orchestra del Teatro Regio di Parma / Pier Giorgio Morandi) • Vivaldi: Sinfonia C-Dur aus der Oper "Dorilla in Tempe" (Akademie für Alte Musik Berlin / Georg Kallweit) 	(Aufnahme vom 13. und 14. September 1973)	
09:30	hr2-kultur - kompakt		15:00 Nachrichten und Wetter
	Aktuelle Kulturthemen und Hintergründe aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.		15:04 Musikland Hessen
	Aktuelle Kulturthemen und Hintergründe aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.		Aktuelle Berichte, Konzertmitschnitte und Hintergründe aus dem hessischen Musikleben.
			17:00 Nachrichten
10:00	Nachrichten und Wetter		18:00 Nachrichten und Wetter
10:04	Treffpunkt hr-Sinfonieorchester		18:04 Literaturland Hessen
	Mit aktuellen und historischen Aufnahmen des hr-Sinfonieorchesters.		Das literarische Quartett ohne Quotendruck wird 50! In der Jubiläumsausgabe der „Schönen Aussichten“ streiten und schlichten der Redakteur Alf Mentzer (Hessischer Rundfunk), die Kritikerin Mara Delius (Literarische Welt) sowie der Literaturkritiker Hubert Spiegel (F.A.Z.) mit der Gastkritikerin Andrea Petkovic.
12:00	Nachrichten und Wetter		Die Autorin, Moderatorin und Sportlerin hatte mit ihrem literarischen Erstling großen Erfolg bei Kritik und Publikum. „Zwischen Ruhm und Ehre liegt die Nacht“ (KiWi) ist ein vielschichtiger Erzählungsband. Im Literaturhaus las Petkovic daraus bereits. Beim Literarischen Quartett des ZDF stritt sie ebenso mit. Jetzt kommt sie wieder nach Frankfurt.
12:04	Hörbuchzeit		Die Kritikerrunde „Schöne Aussichten“ ist übrigens das älteste und ein vielgeliebtes Format im Literaturhaus. Es findet nun schon zum 50. Mal statt. Das Jubiläum wird - wie es sich gehört - mit Büchern und Kritik begangen. Dem traditionellen Haltbarkeitstest wird dieses Mal „Der Fänger im Roggen“ (Rowohlt) von J. D. Salinger unterzogen. Die weiteren Titel des Abends:
	In der Hörbuchzeit stellen wir Ihnen jede Woche Neuerscheinungen und Klassiker des Hörbuchmarkts im Gespräch vor.		Ulrike Edschmid: Levys Testament (Suhrkamp)
13:00	Nachrichten und Wetter		Judith Hermann: Daheim (S. Fischer)
13:04	Hörbar		Julia Phillips: Das Verschwinden der Erde (dtv)
	Musik grenzenlos		
14:00	Nachrichten und Wetter		19:00 Nachrichten und Wetter
14:04	Archivschätze		19:04 Live Jazz
	1973: Dean Dixon dirigiert Bruckner		Konzerte, die es (noch) nicht oder nie auf Platte gibt. Am Mikrophon:
	Bruckner: 1. Sinfonie c-Moll		20:00 Nachrichten und Wetter
	Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt		ARD Radiofestival 2021
	Leitung: Dean Dixon		20:04 ARD Radiofestival 2021
			Die Berliner Philharmoniker live in der Waldbühne
			Martin Grubinger schlägt Funken Martin Grubinger ist Solist beim Saison-Abschluss der Berliner Philharmoniker. John Williams' Filmmusiken verwandelt er auf seinen Schlaginstrumenten zu einem Feuerwerk. Martin Grubinger, Schlagzeug Berliner Philharmoniker Leitung: Wayne Marshall
			Bernstein: "Three Dance episodes" aus "On the Town" John Williams: "Percussive Planet" Gershwin: "Rhapsody in blue" Bernstein: "On the waterfront"
			(Liveübertragung aus der Waldbühne Berlin)
			Seit fast vier Jahrzehnten feiern die Berliner Philharmoniker den Abschluss ihrer Konzertsaison in der Berliner Waldbühne. Unter dem Abendhimmel sorgen in diesem Jahr Werke aus den USA für aufgelockerte Stimmung. Tänzerische Stücke von Leonard Bernstein rahmen den Abend. Im Zentrum stehen Filmmusik-Hits von John Williams in einer funkenschlagenden Fassung für Schlagzeug und Orchester. Dass der britische Dirigent Wayne Marshall noch die "Rhapsody in Blue" mitgebracht hat, ist Ehrensache, denn Marshall gilt als besonders berufener Interpret von George Gershwin.
			23:00 Nachrichten und Wetter

ARD Radiofestival 2021

23:03 ARD Radiofestival 2021

Kabarett

Preisgekröntes Kabarett &
scharfe Satire

Das Beste aus Kabarett und
Comedy: Höhepunkte von der
40. Verleihung des europäischen
Kabarett-Oscars "Salzburger
Stier" und des Deutschen
Kleinkunstpreises.

Das ARD Radiofestival
präsentiert Humor mit Tiefgang
und internationaler Strahlkraft
– mit prominenten Namen und
spannenden Entdeckungen.
Die Schweizer Legende Emil
Steinberger hat auch das
deutsche Humorverständnis
geprägt. Der bayerische
Stand-Up-Comedian Michael
Mittermeier ebnete dem Genre
hierzulande den Weg. Der
Kabarettist Florian Schroeder
hat sich mit Leidenschaft den
Querdenken gestellt. Der
Bühnenliterat Moritz Neumeier
balanciert auf der Grenze
politischer Korrektheit. Und die
Schweizer Slam-Poetin Lara
Stoll steigert ihre grotesken
Alltagsgeschichten gerne ins
Apokalyptische.

Sonntag, 27.06.2021



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Robert Schumann: Ouvertüre, Scherzo und Finale, op. 52 (Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen: Paavo Järvi); Johannes Brahms: Trio a-Moll, op. 114 (ensemble incanto); Carl Philipp Emanuel Bach: Sinfonie C-Dur, Wq 174 (Les Amis de Philippe: Ludger Rémy); Anton Kraft: Sonate G-Dur, op. 2, Nr. 2 (Jens Peter Maintz, Dávid Adorján, Violoncello); Jan Dismas Zelenka: Capriccio Nr. 1 D-Dur, ZWV 182 (Das Neu-Eröffnete Orchestre: Jürgen Sonnentheil); Marc-Antoine Charpentier: "La couronne de fleurs", Pastorale (Teresa Wakim, Amanda Forsythe, Dorothee Miels, Sopran; Mireille Lebel, Mezzosopran; Jason McStoots, Zachary Wilder, Tenor; Jesse Blumberg, Bariton; Douglas Williams, Bassbariton; Boston Early Music Festival Chorus and Chamber Ensemble)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Carl Maria von Weber: Symphonie Nr. 1 C-Dur (Wiener Concert-Verein: Claus Peter Flor); Peter Tschaikowsky: Streichquartett D-Dur, op. 11 (Szymanowski Quartet); Antonín Dvořák: Zehn Legenden, op. 59 (Tschechisches Philharmonisches Orchester: Charles Mackerras); Antonio Rosetti: Flötenkonzert Es-Dur, M

C19 (Bruno Meier, Flöte; Prager Kammerorchester: Antonín Hradil)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Richard Strauss: "Aus Italien", In Roms Ruinen (Staatskapelle Dresden: Fabio Luisi); Frank Martin: Messe (Chor des Bayerischen Rundfunks: Peter Dijkstra); Anatolij Ljadow: Acht russische Volkslieder, op. 58 (Bergen Philharmonic Orchestra: Dmitrij Kitajenko)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Maurice Ravel: Streichquartett F-Dur, Assez vif, op. 35 (Jerusalem Quartet); Johann Melchior Molter: Ouvertüre c-Moll, BWV III/9 (Nova Stravaganza: Siegbert Rampe); Felix Mendelssohn Bartholdy: Sonate D-Dur (Duo Egri & Pertis); Kurt Weill: "Lady in the Dark", The saga of Jenny (Bournemouth Symphony Orchestra: Marin Alsop); Johann Wilhelm Hertel: Konzert Nr. 3 D-Dur (Württembergisches Kammerorchester Heilbronn, Trompete und Leitung: Wolfgang Bauer); Peter Tschaikowsky: "Schwanensee", Scène, op. 20 (Nils Mönkemeyer, Viola; Maximilian Hornung, Violoncello; Nicholas Rimmer, Klavier)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:04 Geistliche Musik

Unter anderem mit der Bachkantate BWV 185 "Barmherziges Herze der ewigen Liebe"
• N.A. Strungk: Capriccio für Orgel "Ich dank dir schon

durch deinen Sohn" (Friedhelm Flamme)

- W. Fr. Bach: Kantate "Es ist eine Stimme eines Predigers in der Wüste" (Barbara Schlick, Sopran / Claudia Schubert, Alt / Jochen Wilfried, Tenor / Stephan Schreckenberger, Bass / Rheinische Kantorei / Das Kleine Konzert / Hermann Max)
- Stanley: Voluntary d-Moll op. 5 Nr. 8 (Ton Koopman, Orgel)
- Duruflé: Vier Motetten über gregorianische Themen (Chor des Bayerischen Rundfunks München / Peter Dijkstra)
- Ritter: 3. Orgelsonate a-Moll op. 24 (Viktor Lukas)
Etwa ab 7:10 Uhr:
- Bach: Kantate BWV 185 "Barmherziges Herze der ewigen Liebe" (Midori Suzuki, Sopran / Akira Tachikawa, Alt / Makoto Sakurada, Tenor / Stephan Schreckenberger, Bass / Bach-Collegium Japan / Masaaki Suzuki)

07:30 Morgenfeier

08:00 Nachrichten und Wetter

Radio für Kinder

08:04 Radio für Kinder Lauschinsel | Sendungstitel

09:00 Nachrichten und Wetter

09:04 Am Sonntagmorgen

Mit dem Interessantesten der Woche und viel Musik

11:30 Religionen auf dem Weg Camino | Zwangskonvertiert, bespitzelt, ausgegrenzt

Die Geschichte ehemaliger Juden auf Mallorca
Die Geschichte der Juden auf Mallorca ist fast 2000 Jahre alt. Aber auch die Geschichte der Verfolgung von Juden auf den Balearen dauert fast ebenso lange an. Den tragischen Höhepunkt fand sie im Mittelalter – Juden wurden

gezwungen, zum Christentum zu konvertieren. Wer das nicht tun wollte, musste fliehen oder mit dem Leben bezahlen. Aber auch, wer unter Zwang zum Christentum konvertiert war, konnte nicht sicher sein. Die "Chuetas", wie die Neu-Christen von den anderen Mallorquinern genannt wurden, wurden bespitzelt und argwöhnisch beobachtet: viele, so der Vorwurf, würden heimlich ihr Judentum pflegen. Genau 330 Jahre ist es her, dass einer Gruppe von Chuetas durch die Inquisition der Prozess gemacht wurde. Wer nicht öffentlich dem Judentum abschwor, der starb auf dem Scheiterhaufen. Die Konsequenz: Menschen mit dem Namen von Chueta-Familien waren auch in den Jahrhunderten danach ausgegrenzt. Sie konnten nicht jeden Beruf wählen, nicht jede Laufbahn einschlagen, selbst Ehen von Chuetas mit Alt-Christen waren verpönt. Seit dem Ende der Franco-Ära hat sich das geändert, nicht zuletzt durch den Massentourismus und die Öffnung Mallorcas. Heute leben noch immer rund 20.000 Nachfahren ehemaliger Juden auf Mallorca, ganz wenige von ihnen sind zurückgekehrt zum Judentum.

Ein Beitrag von Silke Fries.

12:00 Nachrichten und Wetter

12:04 Literaturland Hessen

Wir sind da, wo etwas los ist: Diskussionen, Gespräche, öffentliche Veranstaltungen.

13:00 Nachrichten und Wetter

13:04 Kaisers Klänge - Musikalische Entdeckungsreisen

Mehr als nur ein Vorspiel – Bachs Präludium in C-Dur Es ist eines der beliebtesten Werke Bachs, das kurze Präludium in C-Dur. Dabei hat es

noch nicht einmal eine richtige Melodie. Seine Akkorde aber wirken wie ein großes Eingangportal in die Welt der Harmonien. Bach hat lange daran gefeilt. Die verschiedenen Fassungen und Bearbeitungen, Vorbilder und Alternativen sind heute in Kaisers Klänge zu hören.

14:00 Nachrichten und Wetter

14:04 Zwei bis Vier - Menschen und ihre Musik

Von Bach bis Beatles, ausgewählt und präsentiert von prominenten Gästen. Die erste vom Taschengeld gekaufte Platte, ein unvergessliches Konzert-Erlebnis oder eine persönliche Begegnung: Wenn unsere Gäste im Studio "ihre" Musik präsentieren, dann dürfen sie ins Plaudern kommen. Jeden Sonntag zum Kaffee.

Aber mehr noch: Denn von Zeit zu Zeit sind auch unsere Hörer*innen gefragt: Welches Musikstück möchten Sie in Zwei bis Vier hören? Welche Geschichte erzählen Sie dazu? Schreiben Sie uns – und mit etwas Glück spielen wir auch Ihre Musik!

16:00 Nachrichten und Wetter

Zweiteiler über die Adenauer-Zeit mit Musik von Herrmann Kretzschmar

16:04 Zweiteiler über die Adenauer-Zeit mit Musik von Herrmann Kretzschmar Hörspiel | Der Tod in Rom (1/2) von Wolfgang Koeppen

Mit Felix von Manteuffel, Sebastian Blomberg und Nina Petri »Der Tod in Rom«, erschienen 1954, ist Wolfgang Koeppens dritter Roman seiner posthum betitelten »Trilogie des Scheiterns«, in der er die mentale Struktur eines Lebens

in der Bundesrepublik nach dem Ende des Faschismus beschreibt Auch in diesem Werk nutzt Koeppen konsequent die der literarischen Moderne der 1920er Jahre verpflichteten formalen Mittel wie Introspektion, Montage und Erzählerreflexion.

Italien gilt seit Goethe und Thomas Mann als Fluchtpunkt deutscher Künstlerseelen, dem heimischen Muff zu entfliehen und humanistisch-antike Traditionen mit enthemmter Sexualität unter heiterer Sonne zu vereinen.

In »Der Tod in Rom« wird Rom hingegen zur Kulisse einer tödlichen Gespensterséance: Hier treffen sich Anfang der 1950er Jahre, im vollsten Glanze der Wiederaufbauphase unter Adenauer, die Zweige einer deutschen Familie. Ihre Abkömmlinge sind als Opfer, Mitläufer und Täter tief verstrickt in die Zeit des Faschismus. Und die damals gerufenen Geister gestatten gerade in der ewigen Stadt keinen Neubeginn, kein Entkommen.

Hörspielbearbeitung & Regie: Leonhard Koppelman Musik: Hermann Kretzschmar hr/ SWR/WDR 2009 | 103 Min.

Den 2. Teil der Hörspielfassung von »Der Tod in Rom« sendet hr2-kultur am 4. Juli 2021.

18:00 Nachrichten und Wetter

18:04 Feature

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 hr-Bigband

Konzerte und Produktionen u.a. mit: Konzerte und Produktionen u.a. mit: Am Mikrophon:

20:00 Nachrichten und Wetter

ARD Radiofestival 2021

**20:04 ARD Radiofestival 2021
LIVE - Eröffnung des
Rheingau Musik Festivals**

Konzert

Andrés Orozco-Estrada dirigiert
die Reformations-Sinfonie von
Mendelssohn. Augustin Hadelich
interpretiert das Violinkonzert
von Sibelius.

Augustin Hadelich, Violine
hr-Sinfonieorchester

Leitung: Andrés Orozco-Estrada

Mendelssohn: Hebriden-

Ouvertüre op. 26

Sibelius: Violinkonzert d-Moll op.
47

Mendelssohn: 5. Sinfonie D-Dur
op. 107 "Reformations-Sinfonie"

(Zeitversetzte Übertragung
aus der Basilika von Kloster
Eberbach)

Im Eröffnungskonzert des
Rheingau Musik Festivals, das
zugleich das letzte Konzert
von Andrés Orozco-Estrada
als Chefdirigent des hr-
Sinfonieorchesters ist, steht ein
eindrucksvolles sinfonisches
Glaubenswerk auf dem
Programm: die Musik gewordene
Selbstvergewisserung des
aus einer jüdischen Familie
stammenden, aber schon in
jungen Jahren zum christlichen
Glauben konvertierten Felix
Mendelssohn Bartholdy. Der
Geiger Augustin Hadelich
interpretiert das einzige
Solokonzert von Jean
Sibelius, das nach einigen
Startschwierigkeiten eine seiner
meistgespielten Musiken im
Konzertrepertoire wurde.

23:00 Nachrichten und Wetter

ARD Radiofestival 2021

**23:03 ARD Radiofestival 2021
Hörbar | Musik grenzenlos**

u. a. mit